

# VÖGEL IM GARTEN

## Was brauchen Vögel zum Leben?

Am wichtigsten ist Nahrung für die Vögel und für ihre Jungen.  
In einem naturnahen Garten finden sie viele Insekten, Beeren und Samen.  
Am Teich können sie trinken und baden. Die Vögel brauchen einen Platz für ihr Nest, in dem sie ihre Jungen aufziehen können.  
Dabei hat jeder Vogel andere Ansprüche.  
Je abwechslungsreicher ein Garten ist, desto mehr Vögel finden ein Zuhause.

Ich mag Sträucher mit spitzen Dornen, wie Weißdorn, Brombeere oder Wildrose. Wenn ich in ihren Zweigen mein Nest baue, sind meine Jungen vor Feinden geschützt.



**Mönchsgrasmücke**

So ein alter Baum bietet alles was ich brauche. In den alten Specht-Höhlen kann ich mein Nest bauen. In den Ritzen der Rinde finde ich viele Insekten.



**Kleiber**

Ich liebe meinen Nistkasten im Apfelbaum. Hier kann ich meine Jungen großziehen. Gleich nebenan in den Ästen finde ich leckere Raupen und anderen Insekten für meine Jungen.



**Blaumeise**

Ich bin klein und unscheinbar. Du findest mich meist in der Nähe des Bodens. Hier baue ich gut versteckt im dichten Geäst mein kugelförmiges Nest.



**Zilpzalp**

Ich bin ein geschickter Jäger. Ich fliege blitzschnell los, wenn ich etwas zwischen den bunten Blumen entdecke. Zum Glück sind hier so viele Insekten auf der Suche nach Nektar und Pollen.



**Gartenrotschwanz**

Ich bin selten geworden. Du kannst mir helfen, wenn du Wildkräuter wachsen lässt: Löwenzahn, Gänsefuß oder Hirtentäschel liefern Samen und Blütenknospen für mich.



**Girlitz**

Prima, dass das Laub die Erde der Beete bedeckt und schützt. Hier kann ich herum hüpfen und alles durchwühlen. Dabei finde ich viele Insekten und andere kleine Tiere zum Fressen.



**Rotkehlchen**

Reife Samen von Disteln, Sonnenblumen und anderen Blütenpflanzen sind meine Leisbpeise. Deshalb freue ich mich, wenn die verblühten Blumen im Herbst und Winter stehen bleiben dürfen.



**Stieglitz**

Diese Hecke ist wie ein reich gedeckter Tisch. Hier gibt es viele süße Beeren von Holunder, Dornröschen oder Felsenbirne. Außerdem kann ich mich gut verstecken, damit mich Marder und Katzen nicht fangen.



**Amsel**

### Tipp für kleine Gärten: Das wilde Eck

Eine kleine Gartenecke genügt. Hier dürfen Wildkräuter aufgehen, ein kleiner Strauch wachsen und Zweige, Steine und das Laub liegenbleiben. Alles was du machen musst: nichts! Ein bisschen Wildnis lockt Insekten und Kleintiere an und liefert Nahrung und Unterschlupf für unsere Garten vögel.



IMPRESSUM  
Für den Inhalt verantwortlich: „Natur im Garten“ GmbH  
• Redaktion und Text: Katja Bataková, Susanne Kopf  
• Fachillustration: Eva Karner-Flanzer, Birgitte Österreich  
• Illustration: Isabella Schreiner • Grafikdesign: Inga Seidl Werbeagentur  
• Foto: Pixabay • Stand Februar 2022